REISEINFORMATION

Eibisberger GmbH
Leobnertor 8
8130 Frohnleiten
Tel: +43 (0) 3126 26800

reisen@eibisberger.at
www.eibisberger.at

RADREISE HOLLAND - DAS LAND DER RADFAHRER - BUSREISE NIEDERLANDE / SÜDHOLLAND

In Holland hat Fahrradfahren Kultstatus. Ganz Holland ist mit dem Fiets – wie das Fahrrad hier genannt wird – auf unzähligen Radwegen unterwegs. Entdecken Sie die herrliche Landschaft, historische Städte und Holland-Ikonen wie Windmühlen und Tulpenfelder mit dem Fahrrad. Sie erleben das schöne Tal der Vecht, die Polder, das Meer, die Seen und die Dünen der Nordseeküste. Das Venedig des Nordens - Amsterdam - heißt Sie mit 165 romantischen Grachten herzlich willkommen.

TERMINE

REISEPROGRAMM:

1.Tag: Anreise nach Arnheim
Busanreise in den Raum Utrecht über Frankfurt und Oberhausen. Quartierbezug im Raum Arnheim.
2. Tag: Utrecht und das Vechtal (ca. 40 Radkilometer)
Busfahrt zum Schloss De Haar. Dieses Märchenschloss ist von Gärten und Teichen umgeben. Nach einer Besichtigung radeln wir in die Universitäts- und Bischofsstadt Utrecht. Der Dom ist einer der bedeutendsten der Niederlande. Nach einem Bummel durch die Altstadt geht es weiter in das schöne Tal der Vecht. Dies ist ein Gebiet mit abwechslungsreicher Landschaft aus Weiden, Flüssen, Seen und mit wunderschönen Landhäusern. Am Abend Quartierbezug für 6 Nächte im Raum Amsterdam.
3. Tag: Leiden, Kaager Plassen und Braassemermeer (ca. 40 Radkilometer)
Heute machen wir eine ausgesprochene „Wassertour“, denn wir kommen an den Seen Kaager Plassen und Braassemermeer vorbei, die bei Wassersportlern sehr beliebt sind. Wir radeln entlang des Kanals Ringvaart Haarlemmermeer, an dem einige Windmühlen stehen, nach Rijpwetering. Dort sehen wir zahlreiche Hebebrücken. Leiden erreichen wir über einen Wasserlauf, Teil der einstigen Stadtbefestigung. Besichtigung der malerischen Altstadt und Möglichkeit einer Grachtenfahrt.
4. Tag: Durch die Dünen bei Alkmaar (ca. 45 Radkilometer)
Busfahrt nach Castricum südlich von Alkmaar. Beginn der Radtour entlang der Dünen nach Bergen aan Zee, einem Ort mitten in Nordhollands Naturschutzgebiet „Duinreservaat". Nach einem Spaziergang am Strand radeln wir weiter nach Alkmaar, bekannt durch den Käsemarkt und den Käseträgern mit bunten Strohhüten und hölzernen Tragen. Wir besichtigen die Altstadt und radeln weiter durch die älteste Polderlandschaft Hollands, nach Schermer. In Schermer stehen noch elf Windmühlen, eine davon dient als Museumsmühle. Nach einer Besichtigung Rückfahrt zum Hotel.
5. Tag: Zaandam – Amsterdam (ca. 45 Radkilometer)
Von Zaandam radeln wir heute zum Museumsdorf „Zaanse Schans“, einem Freilichtmuseum, welches das historische Erbe der Niederlande zeigt. Die Holzhäuser mit den verzierten Giebeln und die Mühlen unterschiedlichster Bauart aus dem 17. Jahrhundert zeigen die Liebe zum Detail. Wir können ein altholländisches Dorf, eine Käserei, eine Werft, eine Holzschuhwerkstatt, ein Bäckereimuseum, das Zaanse Uhrenmuseum und die weltweit einzige Farbmühle „De Kat“ besuchen. Durch das Naherholungsgebiet „Twiske“ fahren wir im Anschluss nach Amsterdam. Nach einer Grachtenfahrt durch die historische Altstadt Rückfahrt zum Hotel.
6. Tag: Malerische Städtchen in Nordholland (ca. 35 Radkilometer)
„Echt holländisch“- das ist die richtige Beschreibung dieser Tour. Wir starten in Monnickendam und radeln zum Fischerdorf Marken, einem kleinen, idyllischen Inseldorf. Anschließend Schifffahrt nach Volendam. Die Stadt ist nicht nur wegen seiner Tracht berühmt, sondern auch wegen des Räucheraals. Nach einem Aufenthalt radeln wir weiter nach Edam. Im Ortskern sehen wir viele gut erhaltene historische Häuser, Kirchen, Grachten und Plätze. Durch den Purmer Polder radeln wir weiter nach Purmered, wo wir die Tour beenden.
7. Tag: Rotterdam – Delft – Den Haag – Scheveningen (ca. 45 Radkilometer)
Busfahrt nach Rotterdam. Bei einer Hafenrundfahrt sehen wir die imposante Skyline der Stadt, die Werften, Docks und Containerhäfen. Anschließend radeln wir vorbei an den größten Windmühlen und Schnapsbrennereien von Schiedam nach Delft (Porzellanmanufaktur). Nach einer Besichtigung geht es weiter zum Regierungssitz Den Haag und zum Nordseekur- und Badeort Scheveningen. Nach einem Besuch der Strandpromenade Rückfahrt zum Hotel.
8. Tag: Heimreise
Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise nach Österreich an.

Hinweis:

Einstiegstellen ausschließlich entlang der Hauptroute!

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

weitere Eintritte
Kurtaxe

STÄDTE

Rotterdam

Herzlich willkommen in Rotterdam! Wir möchten Ihnen diese faszinierende Stadt in den Niederlanden vorstellen.

Rotterdam, eine lebendige Metropole in der Provinz Südholland, beheimatet etwa 650.000 Einwohner und ist die zweitgrößte Stadt der Niederlande. Die Region liegt im westlichen Teil des Landes und ist ein bedeutender Hafen- und Handelsknotenpunkt Europas.

Das Wetter in Rotterdam ist maritim geprägt. Die Sommer sind angenehm mild mit Durchschnittstemperaturen um die 20-25°C, perfekt für Stadterkundungen und Outdoor-Aktivitäten. Die Winter sind kühl, oft mit Temperaturen um den Gefrierpunkt.

Rotterdam ist bekannt für seine moderne Architektur und seine avantgardistische Atmosphäre. Die Stadt wurde im Zweiten Weltkrieg stark zerstört, was zu einem Wiederaufbau führte, der Rotterdam zu einer einzigartigen Stadt mit futuristischer Skyline gemacht hat.

Der Erasmusbrücke ist ein ikonisches Wahrzeichen der Stadt und bietet einen spektakulären Blick auf den Hafen und die Maas. Das Markthal-Gebäude ist ein architektonisches Juwel und ein lebendiges Zentrum für Lebensmittel und kulinarische Erlebnisse.

Das Maritime Museum Rotterdam und das Museum Boijmans Van Beuningen sind bedeutende kulturelle Einrichtungen, die die Geschichte und Kunst der Stadt zeigen.

Rotterdam ist auch ein wichtiger Hafen, der zu den größten der Welt gehört. Der Hafen von Rotterdam bietet faszinierende Hafenrundfahrten, auf denen Sie die beeindruckenden Aktivitäten des Hafens hautnah erleben können.

Die Stadt ist stolz auf ihre multikulturelle Vielfalt, die sich in ihrer Küche widerspiegelt. Probieren Sie lokale Spezialitäten wie Bitterballen (frittierte Fleischbällchen) und Haring (Hering) oder genießen Sie internationale Gerichte in den zahlreichen Restaurants der Stadt.

Rotterdam ist eine Stadt des Fortschritts und der Innovation, die den Spagat zwischen moderner Architektur und bewegter Geschichte meistert. Die Einwohner von Rotterdam heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die einzigartige Atmosphäre, die kulturelle Vielfalt und die maritime Schönheit der Stadt zu erleben. Egal, ob Sie die futuristische Skyline bewundern, kulturelle Schätze entdecken oder die kulinarische Vielfalt genießen möchten, Rotterdam hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Rotterdam!

Amsterdam

Herzlich willkommen in Amsterdam! Wir möchten Ihnen diese faszinierende Stadt in den Niederlanden vorstellen.

Amsterdam, die Hauptstadt der Niederlande, ist eine lebendige Metropole mit einer reichen Geschichte und einer Bevölkerung von etwa 850.000 Menschen. Die Stadt liegt in der Provinz Nordholland im Westen des Landes und ist bekannt für ihre malerischen Grachten, historische Gebäude und ihre einzigartige Kultur.

Das Wetter in Amsterdam ist maritim geprägt. Die Sommer sind mild und angenehm, mit Durchschnittstemperaturen um die 20-25 °C, perfekt für Stadterkundungen und Fahrradtouren. Die Winter sind kühl, oft mit Temperaturen um den Gefrierpunkt.

Amsterdam ist berühmt für seine zahlreichen Grachten, die sich durch die Stadt schlängeln. Eine Grachtenfahrt ist eine hervorragende Möglichkeit, die Stadt aus einer anderen Perspektive zu erleben und die wunderschöne Architektur entlang der Wasserwege zu bewundern.

Die Altstadt von Amsterdam, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, ist ein historisches Juwel mit engen Gassen, malerischen Plätzen und historischen Gebäuden. Der Königliche Palast und die Oude Kerk (Alte Kirche) sind wichtige Sehenswürdigkeiten.

Amsterdam ist auch ein bedeutendes kulturelles Zentrum mit einer Fülle von Museen und Galerien. Das Rijksmuseum, das Van Gogh Museum und das Anne-Frank-Haus sind nur einige Beispiele.

Die Stadt ist stolz auf ihre Fahrradkultur, und Radfahren ist eine der besten Möglichkeiten, Amsterdam zu erkunden. Es gibt ein gut ausgebautes Radwegenetz, das es Ihnen ermöglicht, bequem durch die Stadt zu fahren.

Die niederländische Küche bietet eine Vielzahl köstlicher Spezialitäten, darunter Bitterballen (frittierte Fleischbällchen) und Poffertjes (kleine Pfannkuchen). Probieren Sie auch die berühmten holländischen Käsesorten.

Amsterdam ist eine Stadt des Fortschritts und der Toleranz, in der Kultur, Geschichte und Moderne harmonisch zusammenfließen.

Die Einwohner von Amsterdam heißen Sie herzlich willkommen und laden Sie ein, die einzigartige Atmosphäre, die kulturelle Vielfalt und die Schönheit der Grachten zu erleben. Egal, ob Sie die historische Altstadt erkunden, Kunst und Geschichte entdecken oder die entspannte Atmosphäre genießen möchten, Amsterdam hat für jeden etwas Besonderes. Willkommen in Amsterdam!

Alkmaar

Alkmaar ist eine Stadt in der Provinz Nordholland, Niederlande. Zu ihr gehört auch das Dorf Oudorp im Norden und die Hälfte des Dorfes Koedijk.

Aber schon im 11. Jahrhundert entstand um eine Kirche, die zum Kirchspiel von Heiloo gehörte, eine Siedlung von Händlern und Bauern.Schlacht bei Alkmaar 1573Die Stadt wurde 1573 zum Symbol des niederländischen Freiheitskampfs und erhielt ihr Motto: "Die Siegreiche" (Alcmaria victrix), das auch als Wappenspruch erscheint. Als im Achtzigjährigen Krieg die Spanier nach mühsamem Kampf Haarlem eingenommen hatten, rückten sie auf Alkmaar vor und belagerten die Stadt. Aber durch den Mut der Verteidiger der Stadt, die Kampfmüdigkeit der Belagerer und durch taktische Überflutungen der umliegenden Polder mussten die Belagerer am 8. Oktober 1573 aufgeben. Ähnlich wie in Leiden wird dieser Tag jedes Jahr noch gefeiert.

Im frühen 17. Jahrhundert hatte Alkmaar unter dem Religionsstreit zwischen verschiedenen protestantischen Richtungen zu leiden.Alkmaar feierte im Jahre 2004 sein 750-jähriges Bestehen.

Der Käsemarkt

Berühmt ist Alkmaar durch den seit 1622 abgehaltenen Käsemarkt (niederländisch Alkmaarse Kaasmarkt). Dieser Markt wird zwischen Ostern und dem Herbst jeden Freitag gehalten. Das Schauspiel mit den in Weiß gekleideten "Käseträgern" zieht immer viele Schaulustige an. Im Jahre 1916 beispielsweise wurden rund 300 Tonnen Käse pro Markttag verkauft. Bis heute hat sich die Tradition der Herstellung des Käses erheblich verändert, jedoch nicht das Interesse primär der Touristen. Jährlich besuchen ca. 300.000 Menschen den Alkmaarer Käsemarkt. Der Käsemarkt ist der einzige in den gesamten Niederlanden, der die alten Traditionen des Verkaufs noch beibehält. So findet der Käsemarkt vom ersten Freitag im April bis zum ersten Freitag im September nur freitags vormittags statt. Ein Markttag ist in Alkmaar jedes Mal ein neues Großereignis. Morgens wird zuerst der gesamte Marktplatz gründlich aufgeräumt und gesäubert. Anschließend werden die Laibe von sogenannten "Setzern" in lange Reihen über- und nebeneinander aufgeschichtet. Um Punkt 10:00 Uhr ertönt dann die Glocke als Startsignal. Dann laufen die Käseträger - häufig ausgestattet mit großen Tragebahren aus Holz - kreuz und quer über den Marktplatz. Die Käselaibe werden ausgiebig getestet und darauf geboten. Feilschen ist ein wichtiger Bestandteil des Kaufes, der immer per Handschlag besiegelt wird.

Die Käseträgergilde

Seit dem Jahre 1593 gibt es in Alkmaar eine Käseträgergilde. Diese Gilde besteht aus vier Gruppen zu je sieben Trägern, welche an der unterschiedlichen Farbe der Hüte zu erkennen sind. Zu diesen Farben zählen rot, grün, blau und gelb. Über diesen vier Gruppen steht der Käsevater; dieser ist an seinem schwarzen Stock mit dem silbernen Knauf zu erkennen.

Das Holländische Käsemuseum

Das Holländische Käsemuseum (Hollands Kaasmuseum) befindet sich direkt am Marktplatz im ehemaligen Waaggebäude (Waaggebouw) der Stadtwaage. Es beschreibt die Geschichte der Produktion von Milcherzeugnissen durch den Lauf der Jahrhunderte in Verbindung mit dem damit verbundenen Handel und den Lebensumständen der Landbevölkerung. Die Sammlung besteht unter anderem aus historischen Gebrauchsgegenständen, Filmmaterial sowie Gemälden und Zeichnungen. Schon das Museumsgebäude selbst ist einen Besuch wert. Es stammt aus dem 14. Jahrhundert und ist innen und außen größtenteils noch original erhalten. Unter dem historischen Dachstuhl in der ersten Etage ist ein Teil der Sammlung untergebracht.

Das Städtische Museum

Im Städtischen Museum von Alkmaar (Stedelijk museum Alkmaar) ist unter anderem eine außergewöhnliche Sammlung von Gemälden alter Meister aus dem 16. und 17. Jahrhundert, darunter das berühmte Bild des Interieurs der Laurenskirche von Pieter Saenredam, zu finden. Des Weiteren sind dort viele weitere berühmte und interessante Gemälde zu finden, die sich unter anderem auf die spanische Belagerung im Jahre 1573 beziehen.

Das nationale Biermuseum

Das nationale Biermuseum "De Boom" (Nederlands Biermuseum De Boom) befindet sich in einem alten Brauereigebäude aus dem 17. Jahrhundert. Es zeigt den gesamten Prozess des Bierbrauens und viele Dinge mehr rund ums Bier. So bekommt der

Besucher eine Ubersicht über die Geschichte dieses Getränks sowie seine Rolle in den Niederlanden und einer Stadt wie Alkmaar. Nach dem Besuch des Museums kann eine der 86 niederländischen Biersorten in der "Probierkneipe" im Untergeschoss des Gebäudes getestet werden.

Die Altstadt
Die Altstadt mit ihren alten Häusern, darunter das "Haus mit der (aus dem Jahre 1573 stammenden) Kugel" mit Holzgiebel, der verborgenen Remonstrantenkirche und den kleinen Grachten ist eine Sehenswürdigkeit an sich. Alkmaar hat viele kleine Museen. Am Rand der Innenstadt, an der Stelle des ehemaligen Theaters "Het Gulden Vlies", wo Rudi Carrell als Junge seine ersten Auftritte machte, wurde ihm Mitte 2007 ein Denkmal gesetzt. Mit Aufstellung der Bronze-Büste wurde der historische Platz von der Gemeinde Alkmaar offiziell als "Rudi Carrellplaats" benannt. Geschaffen wurde das Kunstwerk von Bildhauer Carsten Eggers. Die Beschriftung des Denkmals ist zweisprachig: Niederländisch und Deutsch.

Die St.-Laurens-Kirche
Die Große oder St.-Laurens-Kirche (Grote Kerk oder St. Laurenskerk) stammt aus dem 15. Jahrhundert und besitzt zwei alte, gut erhaltene Orgeln. Die ältere stammt aus dem Jahr 1511; die andere Orgel wurde im 17. Jahrhundert vom deutschen Orgelbaumeister Franz Caspar Schnitger gefertigt.

Mühle die Große - Mühle von Piet
"Mühle die Große", wie sie damals hieß, oder nach 1884 auch "Mühle von Piet" (Molen De Groot / Molen van Piet) ist eine von fünf Mühlen auf dem eigentlichen Stadtgebiet von Alkmaar und acht weiteren auf dem äußeren. Sie ist eine Galerieholländermühle, eine typisch holländische Stadtmühle, im Jahre 1769 aus Stein hoch und schlank erbaut, wie ihr Schmuckschild zeigt, auf dem früheren Clarissenbollwerk am ehemaligen Kennemertor (Kennemerpoort). 1884 kaufte Cornelis Piet die Mühle und ließ im Parterre eine Wohnung einrichten. 1955 wurden Flügel mit Vorheck und Bremsklappen eingebaut. Sie hat drei Mahlgänge, die Königswelle ist ein alter Schiffsmast und damit älter als die Mühle selbst. Über vier Generationen betrieb die Familie Piet die Mühle, sie wird von Mitgliedern der Familie Piet noch gewartet, obwohl sie seit Stilllegung 1993 der Alkmarer Gemeindeverwaltung gehört, denn bis dato mahlte sie noch Korn. Durch Stadtratsbeschluss wurde das alte Zentrum zur verkehrsberuhigten Zone erklärt, so dass Korn- und Mehltransporte nicht mehr erlaubt waren. Die Mühle mahlt seitdem nur noch "voor de Prins - für den Prinzen" - ohne Korn.

LÄNDER

Niederlande
Herzlich willkommen in den Niederlanden! Wir laden Sie ein, dieses charmante Land in Nordeuropa zu erkunden, das für seine malerische Landschaft, historische Städte und freundliche Menschen bekannt ist.

Die Niederlande, ein Königreich mit einer Bevölkerung von etwa 17 Millionen, zeichnen sich durch ihre flachen Landschaften, Grachten und Windmühlen aus.

Das Wetter in den Niederlanden ist maritim und mild. Die Sommer sind angenehm warm, während die Winter kühl und feucht sind. Der Frühling und der Sommer sind ideale Reisezeiten.

Die Amtssprache ist Niederländisch, aber die meisten Menschen sprechen auch Englisch und oft Deutsch. Die Währung ist der Euro (EUR). Die Steckdosen haben den europäischen Standard mit 230 V und 50 Hz.

Die Einreise für EU-Bürger ist einfach - ein gültiger Reisepass oder Personalausweis genügt. Reisende aus anderen Ländern sollten die aktuellen Einreisebestimmungen überprüfen.

Die Niederlande bieten eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, von den weltberühmten Museen in Amsterdam bis zu den historischen Städten wie Utrecht und Delft. Erkunden Sie die einzigartige Kultur der Niederlande, die von Kunst, Musik und Fahrradkultur geprägt ist.

Probieren Sie lokale Spezialitäten wie Bitterballen (frittierte Fleischbällchen) und Poffertjes (kleine Pfannkuchen). Entdecken Sie auch die Vielfalt der niederländischen Käsesorten und besuchen Sie einen Käsemarkt.

Die Niederlande sind ein Land der Toleranz und Offenheit. Wir hoffen, dass Sie Ihre Zeit hier genießen werden und die Schönheit und Kultur unseres Landes erleben können. Willkommen in den Niederlanden!